

NTG-Gutachten erleichtern den Zugang zu Finanzmitteln

Mehr Sicherheit bei Investitionsentscheidungen

Mit der internationalen Finanzmarktkrise haben sich die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen weltweit verändert. Die Krise ist in der Realwirtschaft angekommen, umso wichtiger ist aktuell die Versorgung von Unternehmen mit frischem Kapital, damit gesunde Unternehmen weiterbestehen und insbesondere kleine und mittlere Unternehmen unterstützt werden. NTG-Gutachten bieten nicht nur ein Instrument zur Einschätzung von Kreditrisiken, sondern sollten immer dann zu Rate gezogen werden, wenn das Potenzial von Technologien, Innovationen, Märkten und Patenten zu evaluieren ist.

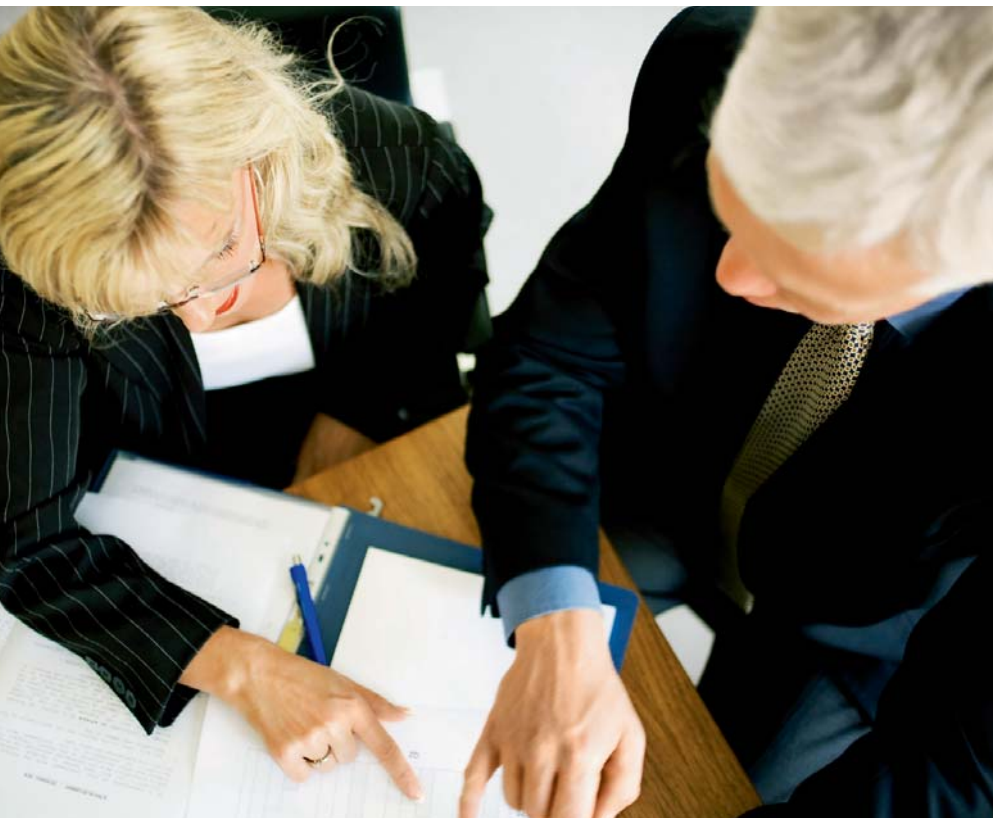


Foto: © istockphoto.com/kzenon

Im Auftrag des Deutschen Sparkassen- und Giroverbandes entwickelt, können die Institute der deutschen Sparkassenorganisation bereits seit 1996 das Netzwerk für Markt- und Technikgutachten (NTG) zur Bewertung von Finanzierungsvorhaben nutzen, seit 2005 steht es allen Kunden offen. Die Grundlage bildet ein modulares Gutachtensystem, das ausschließlich vom Steinbeis-Transferzentrum Technologiebewertung und Innovationsberatung (TIB) in Mannheim angeboten wird. Es bewertet die markt- und technikbezogenen Chancen und Risiken von Produkten und Technologien und überprüft deren Umsetzungsmöglichkeit.

Bei der Finanzierung von jungen, kleinen und mittelständischen Unternehmen oder technischen Innovationen bestehen für den Geldgeber erhebliche Risiken, denen in der Regel keine ausreichenden Sicherheiten gegenüberstehen. Die Entscheidung zur Finanzierung muss daher wohlüberlegt und abgesichert sein. Sowohl Kreditgeber als auch Kreditnehmer können in diesem Fall auf das Netzwerk für Markt- und Technikgutachten (NTG) des Steinbeis-Transferzentrums TIB zurückgreifen.

Das Gutachtensystem basiert auf verschiedenen Fragemodulen, die je nach Bedarf des

Kunden flexibel kombiniert werden können. Dementsprechend reicht die Spannweite der Gutachten von einer kurzen Einschätzung des Finanzierungsvorhabens bis hin zu einer sehr umfassenden Markt-, Kunden- und Konkurrenzanalyse. Es besteht zudem die Möglichkeit, technische Schutzrechte begutachten zu lassen. Das Steinbeis-Transferzentrum TIB greift bei seinen Projekten auf einen Pool von über 1.300 Experten aus dem Steinbeis-Netzwerk, Fraunhofer-Instituten, Universitäten und Ingenieurbüros zu, der ständig aktualisiert und erweitert wird, so dass Expertise in völlig neuen Themenbereichen zur Verfügung steht.

Wie funktioniert das NTG-Gutachtensystem in der Praxis? Ein mittelständischer familiengeführter Automobilzulieferer beschäftigt 50 Mitarbeiter und hat sich auf die Produktion von intelligenten Bremssystemen für Lkw spezialisiert. Durch den Einbruch der Nachfrage auf dem Markt für Nutzfahrzeuge leidet das Unternehmen unter einem starken Umsatzrückgang und muss sich neue Absatzmärkte erschließen. Für die Entwicklung eines Bremssystems für Pkw und die Erschließung des Marktes benötigt das Unternehmen rund fünf Millionen Euro.

Gespräche mit potentiellen Geldgebern verlaufen negativ. Der Geschäftsführer erhält meist den Hinweis, dass mit der Investition momentan zu viele Risiken verbunden seien und die technologische Höhe des Bremssystems schwer einzuschätzen sei. Vom Firmenkundenbetreuer seiner Hausbank bekommt er den Hinweis, dass die Finanzierung übernommen werden könnte, wenn

eine fundierte und neutrale Expertise vorgelegt wird. Der Geschäftsführer beauftragt daraufhin das Steinbeis-Transferzentrum TIB mit der Erstellung des Gutachtens. Hier wird der geeignete Gutachter ausgewählt und die gesamte Begutachtung begleitet. Der Geschäftsführer des Automobilzulieferers erhält schließlich das fertige Gutachten und reicht es dem potentiellen Geldgeber weiter.


Die Expertise des Gutachters war allen Beteiligten hilfreich, denn sie zeigte deutlich die Schwachstellen auf, die die bisherige Planung beinhaltete. Die Empfehlungen konnten zur Optimierung der Planung verwendet werden. Der Firmenkundenbetreuer der Bank kann mit der neutralen Expertise eine fundiertere Einschätzung des Finanzie-

rungsvorhabens vornehmen. Das mittelständische Unternehmen hat das benötigte Geld schließlich erhalten.

Laut einer Studie der KfW Bankengruppe vom Februar 2010 ist davon auszugehen, dass im aktuellen Jahr für Unternehmen Engpässe bei der Verfügbarkeit von Krediten auftreten werden. Eine Ursache ist die steigende Kreditnachfrage aufgrund der ansteigenden Produktions- und Investitionstätigkeit. Die Banken aber agieren angesichts höherer Ausfallraten und zunehmender Eigenkapitalrestriktionen bei der Kreditvergabe zurückhaltender. Dies hat zur Folge, dass die Konkurrenz der Unternehmen um die knappen Finanzierungsmittel zunehmen wird.

Durch das vom Steinbeis-Transferzentrum TIB angebotene NTG-Gutachtensystem können Finanzierungsrisiken besser eingeschätzt, unternehmerische Schwachstellen bereits im Vorfeld beseitigt und somit der Zugang zu Finanzmitteln erleichtert werden.

Michael See
Jens KannengieBer
Steinbeis-Transferzentrum Technologie-
bewertung und Innovationsberatung (TIB)
Mannheim
su0413@stw.de

 www.stw.de → zu unseren Experten

Neugründungen

Abkürzungen:

SBZ: Steinbeis-Beratungszentrum

SFZ: Steinbeis-Forschungs- und Entwicklungszentrum

SIZ: Steinbeis-Innovationszentrum

STI: Steinbeis-Transfer-Institut

STZ: Steinbeis-Transferzentrum

Seit Ende November 2009 wurden folgende Steinbeis-Unternehmen gegründet:

Steinbeis Transferzentren GmbH an der Hochschule Ulm, Ulm

Leiter: Dipl.-Wirt.-Ing. August Musch

SFZ Angewandte Forschung in der Leistungselektronik, Rostock

Leiter: Prof. Dr.-Ing. Hans-Günter Eckel

SBZ Elektromobilität und Antriebstechnik, Gerlingen

Leiterin: Prof. Dr.-Ing. Nejila Parspour

STZ Pflanzenklärtechnik und Nachhaltigkeit, Weingarten

Leiter: Prof. Dr. Georg Nuoffer-Wagner

Dipl.-Ing. (FH) Timur Elmas

SIZ Center for Systems Biomedicine, Falkensee

Leiter: Prof. Dr. Thomas Meyer

SBZ Advanced Web Technology, Stuttgart

Leiter: Prof. Dr.-Ing. Peter Thies

STI Projektdesign/Vernetzende Kulturarbeit, Stuttgart

Leiterin: Dipl.-Kulturgestalterin

Stefanie Seiz-Kupferer

STI Design, Management und Technologie, Schwäbisch Hall

Leiter: Dipl.-Verw.Wiss. Thomas Hilbert

Dipl.-Ing. (BA) Walter Beck, MBA

STI Konvergenzmanagement, Berlin

Leiter: Prof. Dr. Frank Keuper

Dipl.-Betriebswirt (BA) Carsten Rasner

STI Excellence of Management and Innovation Intelligence (EMII), Filderstadt

Leiter: Dipl.-Ing. (BA) Walter Beck, MBA

Dipl.-Ökonom Vassili Toropov

Dipl.-Oec. Constantin Pivovarov, MBA

STI Business, Engineering and Technology – Bulgaria, Filderstadt

Leiter: Dipl.-Ing. (BA) Walter Beck, MBA

Prof. Dr.-Ing. Florin Ionescu

Prof. Dr.-Ing. Kostadin Kostadinov

STI Institut für Integrative und Transkulturelle Asiatische Medizin, Berlin

Leiterin: Sonja Maric, M. A.

STZ Material-Technologie, Tuttlingen

Leiter: Prof. Dr. Hadi Mozaffari-Jovein

SBZ Spedition und Logistik, Flein

Leiter: Prof. Dr. Dirk Lohre

15 Talents SIBE GmbH, Herrenberg

Leiterin: Dipl.-Verwaltungswirtin (FH)

Bettina Rominger, MBA

STZ Safety and Security Engineering, Unterkirnach

Leiter: Prof. Dr.-Ing. Ulrich Weber

STI Training und Eignungsdiagnostik, Filderstadt

Leiter: Dipl.-Ing. (BA) Carsten Stehle

Dipl.-Betriebswirt (BA) Gunther Wemmer

Steinbeis Consulting Services Ltd., Ankara

Leiter: Tamer Öztin

Melih Aral

STZ Hybride Antriebstechnik und Simulationstechnik, Köln

Leiter: Dipl.-Ing. Gunnar Lerch

STI Kulturtransfer, Stuttgart

Leiter: Prof. Cordula Beelitz-Frank

Prof. Heidemarie Kurtscheid

STI Kulturmanagement, Stuttgart

Leiterin: Ute Schüler, M. A.

SBZ Corporate Development & Innovation, Weilrod

Leiterin: Dipl.-Ing. (FH) Erna Marie Busch

STZ Angewandte Tourismus- und Regionalforschung, Greifswald

Leiterin: Prof. Dr. Monika Rulle

STZ Medizinische Sensorik, Messtechnik und Signalverarbeitung, Ilmenau

Leiter: Prof. Dr.-Ing. habil. Peter Husar

STI GSA Professional Speaker, Berlin

Leiter: Markus Hofmann

STZ Optische Messtechnik und Automatische

Optische Inspektion, Rottendorf

Leiter: Prof. Dr. Gunther Bohn

SBZ Innovationsmanagement und Wissenstransfer NORD, Hamburg

Leiter: Betriebswirt (VWA) Christopher Scharf

Dipl.-Kfm. Dorian Scharf

Dipl.-Ing. Hans Protschka